

Merkblatt zu Härtefallregelungen für Praxisphasen im Bachelor nach LABG 2009 in der Fassung von 2016

Um die Praxisphase vor dem Begleitseminar absolvieren zu können, müssen Sie einen Härtefallantrag stellen. Beachten Sie bitte folgende Regelungen zum Ablauf:

- (1) Füllen Sie das Formular „Härtefallantrag“ vollständig aus. Schreiben Sie hierin eine formlose Begründung Ihres Antrags, indem Sie den Sachverhalt deutlich und nachvollziehbar schildern.
- (2) Fügen Sie alle erforderlichen Nachweise (s. u.) bei.
- (3) Wenn Sie eine Beratung wünschen: Nehmen Sie mit allen Unterlagen einen persönlichen Gesprächstermin in der Abteilung Praxisphasen des ZfL fristgerecht zu den auf der [Homepage des ZfL](#) wahr. Wir beraten Sie gern in Hinblick auf eine grundsätzliche Einschätzung einer Härtefallberechtigung, zu Vorgaben für Belege (z. B. fachärztliche Gutachten).
- (4) Reichen Sie den Antrag und die erforderlichen Nachweise **fristgerecht** in der Sprechstunde oder im ZfL ein. Wenn Sie die Nachweise in Kopie einreichen, müssen Sie uns einmal das Original zur Prüfung vorlegen oder die Kopien beglaubigt einreichen.
- (5) Nach Prüfung Ihres Antrags erhalten Sie einen Kurzbrief zur Bewilligung bzw. Ablehnung Ihres Antrags

Alle im Rahmen des Verfahrens zur Verfügung gestellten Unterlagen und Informationen werden vertraulich behandelt und verbleiben im ZfL.

In folgenden Fällen kann ein Antrag auf außergewöhnliche Härte gestellt werden:

a. Gesundheitliche Umstände, die einen individuell angemessenen Ablauf des Moduls (Praxisphase vor dem Begleitseminar) erfordern:

Dies beinhaltet Behinderungen und/oder chronische Erkrankungen, die längere Anreisen bzw. einen Wohnortswechsel unzumutbar machen oder spezifische Rahmenbedingungen am Lernort Schule erfordern.

Bitte reichen Sie ein fachärztliches Gutachten¹ ein, dass die sichere Beurteilung Ihres Falles ermöglicht und den Nachteilsausgleich rechtfertigt.

Das Gutachten soll Aussagen über die Art der Beeinträchtigungen, Symptombeschreibungen, den bisherigen Verlauf sowie eine Prognose über den weiteren Krankheitsverlauf enthalten. Es sollte deutlich werden, welche Rahmenbedingungen an einer spezifischen Schule gegeben sein müssen, damit Sie dieses erfolgreich absolvieren können (Bsp.: Wohnortnähe).

¹ Es müssen immer beglaubigte Kopien eingereicht oder ein Original zur Prüfung vorgelegt werden.

b. Soziale oder familiäre Umstände, die einen individuell angemessenen Ablauf des Moduls (Praxisphase vor dem Begleitseminar) erfordern:

(1) Versorgung eigener Kinder im eigenen Haushalt, die das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, wenn keine andere Person hierfür verfügbar ist/dies übernehmen kann. Der Nachweis erfolgt durch die Geburtsurkunde des Kindes¹.

(2) Häusliche Pflege von Angehörigen

a) Alleinige Verantwortung für einen anerkannten, ärztlich bescheinigten Pflegefall:

Der Nachweis erfolgt durch die Bescheinigung über die Einstufung der Pflegestufe II oder III nach dem Sozialgesetzbuch XI oder eine entsprechende ärztliche Bescheinigung¹.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine von ihr*ihm rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abgeben, dass sie bzw. er für den Pflegefall die alleinige Verantwortung trägt und mit ihr*ihm in häuslicher Gemeinschaft lebt. Die Erklärung muss zusätzlich eine Erläuterung enthalten, warum keine andere Person die Pflege übernehmen kann.

b) Mitbetreuung eines Pflegefalls:

Die Anerkennung der Mitbetreuung eines Pflegefalls kann nur erfolgen, wenn der Pflegefall durch einen entsprechenden Bescheid anerkannt ist und die Mitbetreuung durch einen Anerkennungsbescheid der Krankenkasse nachgewiesen ist¹.

(3) Bestehende Schwangerschaft

Nachweis durch eine entsprechende fachärztliche Bescheinigung¹.

c. Besondere Umstände, die einen individuell angemessenen Ablauf des Moduls (Praxisphase vor dem Begleitseminar) erfordern:

(1) Die Durchführung eines durch den Studiengang vorgeschriebenen Auslandssemesters (Nachweis über formelle, schriftliche Zusage des Studien- oder Praktikumsplatzes)¹

(2) Nachweis der Kriterien für den Status „Spitzensportler*in“ erfüllen und offizielle Teilnahme im Programm „Spitzensport und Studium“ der Universität Münster

¹ Es müssen immer beglaubigte Kopien eingereicht oder ein Original zur Prüfung vorgelegt werden.